

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1902-1903

8.6.1903



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 8. Juni 1903.

Vierundzwanzigste Vorstellung außer Abonnement.

Einmaliges Gastspiel
von Emmy Destinn von der Königl. Hofoper in Berlin.

Carmen.

Oper in vier Akten von H. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet.
Musikalische Leitung: Felix Mottl. Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Carmen		*)
Don José, Sergeant		Hans Bussard.
Escamillo, Stierfechter		Max Büttner.
Zuniga, Leutnant		Hans Keller.
Morales, Sergeant		Peter Lordmann.
Dancairo,	} Schmuggler	**) Friedr. Krausemann.
Remendado,		
Micaela, ein Bauernmädchen		Käthe Wärmersperger.
Frasquita,	} Zigeunermädchen	} Anna Glöck.
Mercedes,		
Villas Pastia, Inhaber einer Schenke		Frieda Meyer.
Soldaten. Straßenjungen. Cigarrenarbeiterinnen. Zigeuner, Zigeunerinnen. Schmuggler. Volk.		Wolff Hallego.

Ort der Handlung: Spanien. Zeit: 1820.

Die Ballet-Arrangements sind von Paula Bayz.

Im vierten Akte: **Tanz:** Paula Bayz, Richard Allegri und das Balletcorps.

*) Carmen: **Emmy Destinn**

) Dancairo: **Fritz Hauke vom Stadttheater in Elberfeld } als Gäste.

Nach jedem Akte findet eine längere Pause statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: nach zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: **6 Uhr.**

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.

Große Preise.

Krank: Wilhelm Beyer, Luise Rachel-Bender.

Nach Schluß des Vorverkaufes bzw. der Tageskasse werden die daselbst gelösten Eintrittskarten nicht mehr zurückgenommen.

Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezahltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Dienstag, den 9. Juni. 61. Abonnements-Vorstellung der Abt. B (gelbe Abonnementskarten).

König Heinrich IV. I. Teil. Historisches Schauspiel in fünf Akten von Shakespeare, nach der Übersetzung von W. A. Schlegel.